



Bedienungsanleitung
Mauser Modell 94

Operators Manual
Mauser Model 94



Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der neuen Mauser-Jagdwaaffe M 94.

Diese Waaffe zeichnet sich vor allem aus durch

- Systembettung mit fest integriertem Aluminiumblock unter der Hülse und dadurch eine absolut spielfreie Prismenaufnahme,
- hohe System-Steiſtigkeit durch weitgehend geschlossene Bauweise der Hülse,
- schnelle und einfache Laufwechsellmöglichkeit,
- Verriegelung über sechs Warzen direkt im Lauf.
- Hülse vorbereitet für alle gängigen Zielfernrohrmontagen,
- schlankes und führiges Design.

Mauser - Garantieleistungen

Mauser gewährt volle Garantie auf alle Waaffen und Geräte im Rahmen der allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese Garantie umfaßt die störungsfreie Funktion bei bestimmungsgemäßer Verwendung unter Beachtung der in dieser Anleitung gegebenen Handhabungsvorschriften und Hinweise.

Während der Garantiezeit werden alle Fehler an der Waaffe kostenlos behoben, wenn sie nachweislich auf Materialfehler, Fertigungsfehler oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind.

Schäden durch falsche oder fahrlässige Handhabung und/oder durch falsche oder nachlässige Wartung fallen nicht unter die Garantieleistungen. Es dürfen nur Original Mauser-Ersatzteile und Mauser-Zubehör verwendet werden, da sonst die Garantie ebenfalls erlischt.

Garantiearbeiten dürfen nur von der Firma Mauser durchgeführt werden. Bei Reparaturarbeiten durch andere verfällt der Garantieanspruch.

Wichtige Hinweise

1. Das Gewehr Mauser Modell 94 ist ausschließlich zur Abgabe von präzisen Einzelschüssen vorgesehen. Bei Verwendung der Waffe für andere Zwecke entfällt jegliche Haftung durch den Hersteller.
2. Einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer des Gewehres Mauser Modell 94 sowie Vermeidung von Schäden an der Waffe können nur durch ordnungsgemäße Handhabung, Bedienung und Pflege unter Beachtung der in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen sichergestellt werden.
3. Lesen Sie diese Anleitung vor Benutzung der Waffe gründlich durch. Benutzen Sie die Waffe erst dann, wenn Sie die Anleitung verstanden haben.
4. Die Bezeichnungen "rechts", "links", "vorn" und "hinten" sind bezogen auf die Lage des Gewehres in Schußrichtung gesehen.
6. Jede Beschreibung von Waffenteilen und jede Arbeit ist im allgemeinen nur einmal aufgeführt. Je nach Umfang wird daher ggf. auf bereits vorhandene Beschreibung von Waffenteilen und Arbeiten in anderen Abschnitten hingewiesen.
7. Soweit keine besonderen Einbauhinweise gegeben werden, erfolgt der Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge des Zerlegens.
8. Besondere Hinweise zur Sicherheit des Schützen und zur Vermeidung von Schäden sind folgendermaßen gekennzeichnet:

Warnung! Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation mit Todesfolge oder schwerer Verletzungsgefahr.

Achtung! Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation, die leichte Verletzungen zur Folge haben kann.

Hinweis: Hinweis bei drohendem Sachschaden.

9. Wenden Sie sich bei Problemen oder Fragen an unseren Kundendienst.
10. Teilen Sie Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge zu dieser Anleitung bitte der Firma

Mauser-Werke Oberndorf

Waffensysteme GMBH

Werkstraße 2

D-78727 Oberndorf a.N.

mit.



Grundsätzliche Sicherheitshinweise zum Umgang mit Waffen

Beim Umgang mit Gewehren ist besondere Vorsicht notwendig, da Lage und Richtung der Waffe leicht verändert werden können.

- Beachten Sie alle Hinweise zur Handhabung und Bedienung. **Nichtbeachtung kann Gefahr für Leib und Leben verursachen.**
- Vor der Benutzung, bei Störungen und vor dem Reinigen ist zu prüfen, ob
 - die Waffe entladen ist (Patronenlager frei),
 - der Lauf frei ist von Fremdkörpern und
 - das Magazin leer ist.
- Bei der Übergabe oder Übernahme der Waffe muß der Verschuß immer geöffnet sein.
- Die Waffe ist grundsätzlich so zu behandeln, als sei sie geladen und feuerbereit.
- Zielen Sie beim Umgang oder Üben mit der Waffe nie auf Personen. Waffe stets in eine sichere Richtung halten.
- Beim Schießen auf Schießständen muß ein Geschosßfang vorhanden sein.
- Das Geschosß kann bis zu 8000 m weit fliegen und kann bei Auftreffen auf Wasseroberflächen und harte Gegenstände abgelenkt werden.
- Berühren Sie beim Laden und Entladen sowie sonstiger Handhabung niemals den Abzug. Abzugsfinger am Abzugsbügel anlegen. Der Abzug darf nur betätigt werden, wenn die Waffe zum Ziel zeigt.
- Beim Handhaben, Zerlegen, Reinigen und Zusammen setzen darf nie Gewalt angewendet werden. Zerlegen Sie die Waffe nur soweit, wie in dieser Anleitung beschrieben.
- Tragen Sie beim Schießen immer einen Gehörschutz.
- Verwenden Sie nur fachgerecht laborierte und unbeschädigte Patronen mit dem richtigen Kaliber.
- Verwahren Sie die Waffe getrennt von der Munition. Unbefugte (insbesondere Kinder) dürfen keinen Zugriff zur Waffe oder zur Munition erhalten.
- Die Handhabungssicherheit der Waffe ist gegeben durch ausgereifte Konstruktion und präzise Fertigung aller Einzelteile. Sicherheit und Funktion der Waffe können jedoch durch außergewöhnliche Belastungen wie harte Stöße oder Fallbeanspruchung beeinträchtigt werden. Nach einer solchen Belastung ist die Waffe grundsätzlich vom Hersteller zu überprüfen.
- Mauser Werke GmbH übernimmt keine Haftung für Vorfälle, die auf Nichtbeachtung dieser Anleitung, falsche Handhabung, Fahrlässigkeit, Verwendung unzulässiger Patronen, unsachgemäße Behandlung, unbefugten Teilaustausch und/oder sonstige Eingriffe in die Waffe zurückzuführen sind.

Bedienungsanleitung

Warnung!

Das Gewehr ist immer so zu handhaben, als sei es geladen und feuerbereit. Beachten Sie bei der Handhabung der Waffe die grundsätzlichen Sicherheitshinweise.

Die Sicherung muß in gespanntem Zustand ständig auf Stellung "Sicher" stehen. Nur unmittelbar vor dem Schießen darf sie auf "Feuer" umgestellt werden.

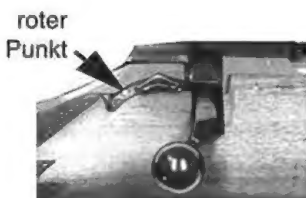
Beim Spannen, Stechen, Sichern und Laden sowie beim Entstechen, Entsichern und Entladen muß die Mündung stets in eine sichere Richtung zeigen.

Hinweis: Die Sicherung kann bei gespanntem und bei entspanntem Verschluß betätigt werden.

Die Sicherung



Stellung "Sicher"



Stellung "Feuer"

Die Sicherung unterstellt in Stellung "Sicher" direkt den Abzugstollen.

Zum Entsichern - Sicherung nach vorne in die Stellung "Feuer" schwenken. Im entsicherten Zustand ist ein roter Punkt sichtbar.

Das Magazin

Das Magazin ist als zweireihiges Stangenmagazin ausgeführt und faßt je nach Kaliber drei oder vier Patronen (siehe auch Technische Daten).



Hinweis: Die Magazine sind mit einem Aufkleber mit Kaliberangaben versehen.

Zum Füllen Patronen einzeln nacheinander von vorne unter die Magazinlippen einschieben, bis der Patronenboden an der hinteren Magazinwand anliegt.

- Zum Entleeren Patronen nach vorne schieben.
- Herausfallende Patronen auffangen.

Der Magazinhalter

Der Magazinhalter befindet sich unten am Schaft vor der Magazinaufnahme.

Zum Entnehmen des Magazines

- Magazinhalter nach hinten ziehen.



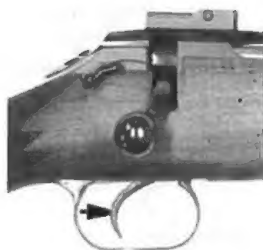
Das Magazin wird frei und fällt nach unten in die geöffnete Hand.

Der Abzug

Der Abzug ist kombiniert als Flintenabzug und als Rückstecher ausgeführt.

Hinweis:

Der Stecher kann in gesichertem und entsicherten Zustand betätigt werden.



Warnung!

Der Abzug darf erst unmittelbar vor der Schußabgabe gestochen werden. Kann der beabsichtigte Schuß nicht abgegeben werden, muß die Waffe sofort gesichert und der Abzug entstochen werden.

Zum Stechen

- Abzug mit dem Daumen nach vorne drücken, bis er einrastet.

Zum Entstechen

- Waffe sichern.
- Waffe in eine sichere Richtung halten (Kugelfang).
- Abzug zwischen Daumen und Zeigefinger halten und nach hinten ziehen.

Laden des Gewehres

Warnung! Beim Laden muß das Gewehr stets in eine sichere Richtung zeigen!

Achtung! Vor dem Laden muß der Lauf entölt werden!

- Gefülltes Magazin in das Gewehr einsetzen, bis der Magazinhalter einrastet.
- Verschuß mit Kammerstengel entriegeln und bis zum Anschlag zurückziehen.
- Verschuß nach vorne schieben und verriegeln.
- Sicherung nach hinten schwenken in Stellung "Sicher".

Das Gewehr ist geladen und gesichert.

Hinweis:

Um die volle Ladekapazität von 3 bzw. 4 Patronen plus 1 Patrone im Lauf zu nutzen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Verschuß mit Kammerstengel entriegeln und bis zum Anschlag zurückziehen.
- Eine Patrone von Hand in das Patronenlager einschieben.
- Verschuß nach vorne schieben und verriegeln.
- Sicherung nach hinten schwenken in Stellung "Sicher".
- Gefülltes Magazin in das Gewehr einsetzen, bis der Magazinhalter einrastet.

Schießen

Zum Schießen

- Sicherung auf "Feuer" nach vorne schwenken,
- Abzug ziehen oder
- Stechen und Abzug ziehen.

Bei Unterbrechung oder Beendigung des Schießens ist das Gewehr sofort zu sichern!

Entladen

- Magazinhalter nach hinten ziehen und Magazin entnehmen,
- Sicherung auf "Feuer" nach vorne schwenken,
- Verschuß mit Kammerstengel entriegeln,
- Verschuß bis zum Anschlag zurückziehen.
- Prüfen, ob das Patronenlager frei ist.
- Abzug betätigen und gleichzeitig Verschuß nach vorne schieben und verriegeln.

Das Gewehr ist entladen und entspannt.

Reinigung und Pflege

Bei regelmäßiger und sorgfältiger Reinigung und Pflege wird Ihre Mauser M 94 auch nach langem Gebrauch eine zuverlässige und sichere Waffe sein.

Die Waffe sollte nach jedem Schießen und nach Gebrauch bei nasser Witterung gereinigt und eingeölt werden.

Warnung!

Vor dem Reinigen Magazin entnehmen und prüfen, ob das Patronenlager frei ist.

Hinweis:

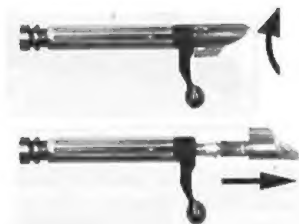
Lauf nur vom Patronenlager her reinigen. **Keine** Stahlbürsten und säurehaltigen oder chemischen Reinigungsmittel wie Waschbenzin, Tetra, Per oder Tri verwenden.

Zur Reinigung

- Verschuß öffnen und nach hinten ziehen,
- Abzug ganz durchziehen und Verschuß nach hinten entnehmen.
- Lauf vom Patronenlager her mit zum Kaliber passendem Putzstock und ölgetränkten Dochten oder Werg bzw. Filz durchziehen.
- Anschließend trockene Dochte durch den Lauf ziehen, bis diese sauber bleiben.
- Lauf innen und alle Metallteile außen leicht einölen.

Der Verschuß kann zur Reinigung ebenfalls zerlegt werden. Dazu

- Schließchen im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (ca. 60°) nach rechts drehen und nach hinten entnehmen.



Achtung: Die weitere Zerlegung darf wegen der hohen Federspannung der Schlagbolzenfeder nur vom Büchsenmacher erfolgen.

Zur Reinigung die Verschußteile mit einem leicht ölgetränkten Lappen abreiben und leicht einölen.

Der Schaft sollte mehrmals im Jahr mit einem Schaftöl eingerieben werden.

Laufwechsel

Durch die Möglichkeit des Laufwechsels ist Ihr M 94 universell für alle Wildarten geeignet. Sie müssen nie auf Ihre gewohnte Waffe und das angenehme Handling verzichten.

Achtung:

Je nach Kaliber kann es auch notwendig sein, den Verschuß und das Magazin zu wechseln.

Die Magazine sind mit einem Aufkleber mit den passenden Kaliberarten versehen. Vergleichen Sie nach dem Laufwechsel die Kaliberangabe auf dem Lauf mit den Angaben auf dem Magazin und verwenden Sie stets das passende Magazin.

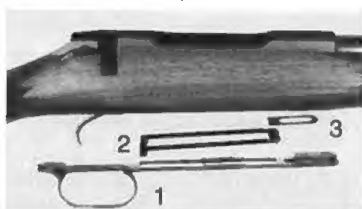
Die Verschlüsse sind in drei verschiedenen Versionen verfügbar. Der einzige Unterschied besteht im Durchmesser des Stoßbodens.

Wählen Sie nach dem Laufwechsel den passenden Verschuß aus. Nehmen Sie dazu eine Patrone des gewählten Kalibers und schieben Sie den Patronenboden in den Stoßboden des Verschlusses. Der Patronenboden muß sich dabei leicht in den Stoßboden einführen lassen und der Auszieher muß über den Rand des Patronenbodens gleiten und die Patrone sicher festhalten.

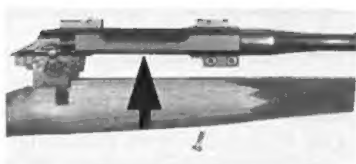
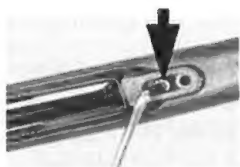
Zerlegen der Waffe zum Laufwechsel



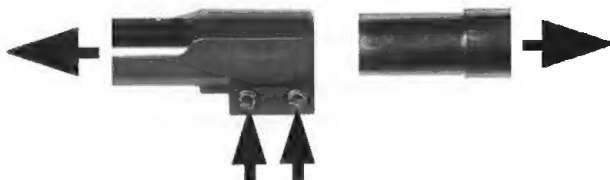
- Systemschrauben mit Innensechskantschlüssel SW 5 lösen und herausdrehen,



- Abzugbügel (1), Magazinhalter (2) und Ausgleichblech (3) nach unten entnehmen



- Dritte Systemschraube (15° schräggestellt) lösen und herausdrehen,
- System nach oben aus dem Schaft entnehmen.



- Beide Laufbefestigungsschrauben lösen und ca. 1 Umdrehung herausdrehen,
- Lauf und Hülse auseinanderziehen.

Zusammensetzen der Waffe

- Hülse so auf den Wechsellauf schieben, bis der Fixierstift der Hülse in die Aussparung an der Laufstirnseite eingreift und zwischen Lauf und Hülse kein Spalt mehr vorhanden ist.
- Zum Überprüfen der richtigen Lage von Lauf und Hülse - Kammer in die Hülse schieben und verriegeln.

Dies muß leicht und ohne spürbaren Widerstand möglich sein.

- Danach Kammer wieder aus der Hülse entnehmen.
- Beide Laufbefestigungsschrauben mit ca. 7 Nm anziehen,
- System von oben in den Schaft einsetzen.
- Dritte Systemschraube (15° schräggestellt) eindrehen und mit ca. 7 Nm anziehen,
- Platte einlegen,
- Magazinhalter so einlegen, daß der Spannstift hinten in der Führungsnut des Magazinschachtes liegt.
- Abzugbügel hinten ansetzen und vorne nach oben schwenken. Dabei Magazinhalter etwas nach hinten ziehen.
- Die beiden weiteren Systemschrauben eindrehen und mit ca. 7 Nm anziehen.

Abzugseinstellungen ändern

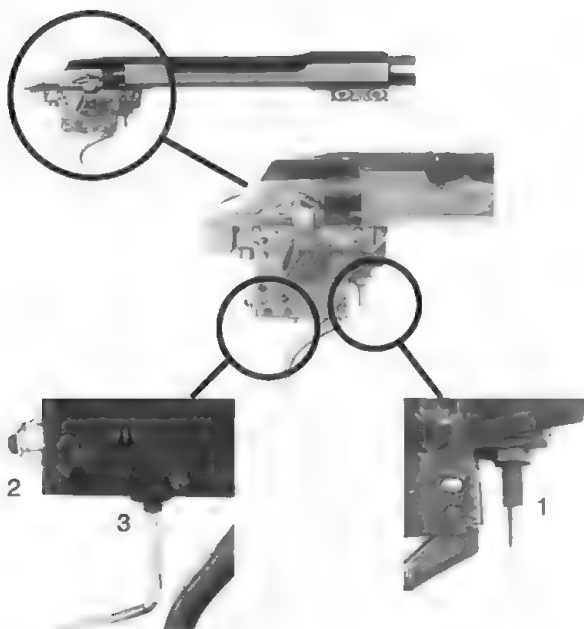
Die Abzugseinstellungen können nur am ausgebauten System vorgenommen werden. Das Zerlegen und Zusammensetzen ist beim Laufwechsel beschrieben. Der Flintenabzug ist werkseitig auf ein Abzugsgewicht von ca. 15 N eingestellt.

Der Stecher ist werkseitig auf ein Abzugsgewicht von ca. 2,5 N eingestellt.

Warnung!

Das Verstellen der durch den Hersteller voreingestellten Abzugsgewichte erhöht die Gefahr unbeabsichtigter Schußabgabe!

Deshalb sollten diese Arbeiten nur von einem autorisierten Büchsenmacher vorgenommen werden.



Einstellung des Abzugsgewichtes (Flintenabzug)

- Gewindestift (1) mit Innensechskantschlüssel (SW 1,5 mm) drehen.

Hinweis:

- Das Eindrehen des Gewindestiftes nach rechts erhöht das Abzugsgewicht,
- Das Herausdrehen des Gewindestiftes nach links verringert das Abzugsgewicht.

Einstellung des Abzuggewichtes (Rückstecher)

- Mutter (2) mit Sechskantschlüssel (SW 6 mm) drehen.

Hinweis:

- Das Eindrehen der Mutter nach rechts erhöht das Abzuggewicht,
- das Herausdrehen der Mutter nach links verringert das Abzuggewicht.

Feineinstellung des Rückstechers

- Kontermutter (3) mit Sechskantschlüssel (SW 6 mm) lösen.
- Gewindestift mit Innensechskantschlüssel (SW 1,5 mm) drehen.
- Kontermutter wieder festziehen.

Hinweis:

- Das Eindrehen des Gewindestiftes nach rechts erhöht die Empfindlichkeit des Stechers,
- das Herausdrehen des Gewindestiftes nach links verringert die Empfindlichkeit des Stechers.

Riemenbügel abnehmen

- Rändelschraube lösen und herausdrehen,
- Rändelschraube eindrücken bis die Rastplatte frei wird,
- Rändelmutter mit Rastplatte drehen und Riemenbügel abnehmen.



Zielfernrohrmontage

Die Hülse des M 94 ist für alle gängigen Zielfernrohrmontagen vorbereitet und dafür mit fünf Gewindebohrungen UNS 6-48 versehen.

Um die maximale Stabilität der ZF-Montage zu erreichen, sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Verwendung eines für M94 geeigneten Montagetyps.
- Sorgfältige Vorbereitung der zu verwendenden Teile.

Dazu

- Fußplatten blank machen,
- Klebeflächen der Hülsoberfläche leicht anrauen,
- Klebeflächen an der Hülse und den Fußplatten reinigen und entfetten.
- Fußplatten mit einem für Metalle geeigneten, hochfesten Klebstoff (z.B. UHU endfest 300) mit der Hülse verkleben.

Hinweis: Die beiden Fußplatten müssen zueinander parallel sein.

- Verschrauben der Fußplatten mit je 2 Schrauben UNS 6-48. Hierbei muß die volle Gewindelänge in den Hülsenbohrungen genutzt werden.

Technische Daten

Maße:

Kaliber (Standard)243 Win, 7x64 .308 Win, .30-06, 9,3x62
Kaliber (Magnum)	7 mm Rem. Mag. .300 Win Mag., 8x68 S

Weitere Kaliber auf Anfrage

Lauflänge (Standard)	560 mm
Lauflänge (Magnum)	610 mm
Gesamtlänge (Standard)	1.080 mm
Gesamtlänge (Magnum)	1.130 mm
Gesamthöhe (ohne Zielfernrohr)	170 mm
Breite mit Kammerstengel	85 mm

Gewichte:

Gewicht ohne ZF und ohne Magazin	3.300 g
Gewicht des leeren Magazines	180 g

Sonstige Daten:

Verschluß	Direktverriegelung im Lauf mit 6 Warzen, Öffnungswinkel 60°
Visierung	offen über Kimme und Korn
Abzugsgewicht Flintenabzug	15 N
Abzugsgewicht Rückstecher	2,5 N
Sicherheitsgrenze in Schußrichtung	je nach Kaliber bis 8.000 m

Zubehör:

Innensechskantschlüssel SW 5 mm,
abnehmbare Riemenbügel,
Zielfernrohre mit Montage nach Wunsch,
Zielfernrohrmontagen nach Wunsch,
Bedienungsanleitung.

Ersatzteile

1	Korn 8 mm	745089
1	Korn 9 mm	745096
2	Zyl-Schraube	745092
3	Kornsattel	745087
4	Wechsellauf .308 WIN	745200
4	Wechsellauf .243 WIN	745201
4	Wechsellauf .30-06	745206
4	Wechsellauf .270 WIN	745207
4	Wechsellauf 7 x 64	745208
4	Wechsellauf 9,3 x 62	745210
4	Wechsellauf 7 mm RM	745213
4	Wechsellauf .300 WM	745215
4	Wechsellauf 7 x 64 (DRJ)	745219
4	Wechsellauf 9,3 x 62 (DRJ)	745220
4	Wechsellauf .300 WM (DRJ)	745221
5	Visiersattel	745088
6	Gewindestift	737201
7	Visier	745090
8	Zyl-Schraube	745091
9	Gewindestift (5x)	64503
10	Spannstift	58622
11	Paßschraube (2x)	745032
12	Haltestück	745031
13	Zyl.-Schraube	745063
14	Hülse vollst.	745236
15	Sicherung vollst.	745260
16	Sicherungsscheibe	737180
17	Rückstecher vollst.	745237
18	Rastfeder	737179
19	Federring (2x)	64507
20	Zyl.-Schraube	745080
21	6KT-Mutter	738199
22	6KT-Mutter (2x)	738037
23	Gewindestift	58512
24	Gewindestift	64504
25	Einstellschraube	737160
26	Zyl.-Schraube (2x)	107077
27	Kammer 12,2 vollst.	745241
27	Kammer 13,7 vollst.	745275
28	Ausstoßer	745042
29	Ausstoßerfeder	745043
30	Spannstift	64505

31	Druckstift	745041
32	Auszieherfeder	745044
33	Auszieher 12,2	745039
33	Auszieher 13,7	745040
34	Zündstift	745037
35	Kurvenbuchse	745086
36	Sicherungsscheibe	137745
37	Schlagbolzenfeder	737219
38	Schlagbolzen	745084
39	Zylinderstift	745065
40	Spannstift (2x)	745062
41	Spannstück	745085
42	Schlösschen	745045
43	Schaft UG	745247
44	Riemenbügel (2x)	745244
45	Holzschraube, kurz	745234
46	Ausgleichsblech	745078
47	Zyl.-Schraube	3130
48	Magazinschacht vollst.	745246
49	Magazinhalterfeder	64509
50	Puffer	745057
51	Distanzhülse	745079
52	Zyl.-Schraube	58283
53	Magazinhalter vollst.	745233
54	Magazinrahmen	745235
55	Holzschraube, lang	745243
56	Magazin II, vollst.	745251
56	Magazin III, vollst.	745252
56	Magazin IV, vollst.	745253
56	Magazin V, vollst.	745254
56	Magazin VII, vollst.	745256

Drückjagdvisierung (DRJ)

57	Leuchtkorn DRJ	731803
58	Kornschutz DRJ	731765
59	Kornsattel DRJ	737097
60	Visier DRJ	737101
61	Schlitzmutter (3x)	737014

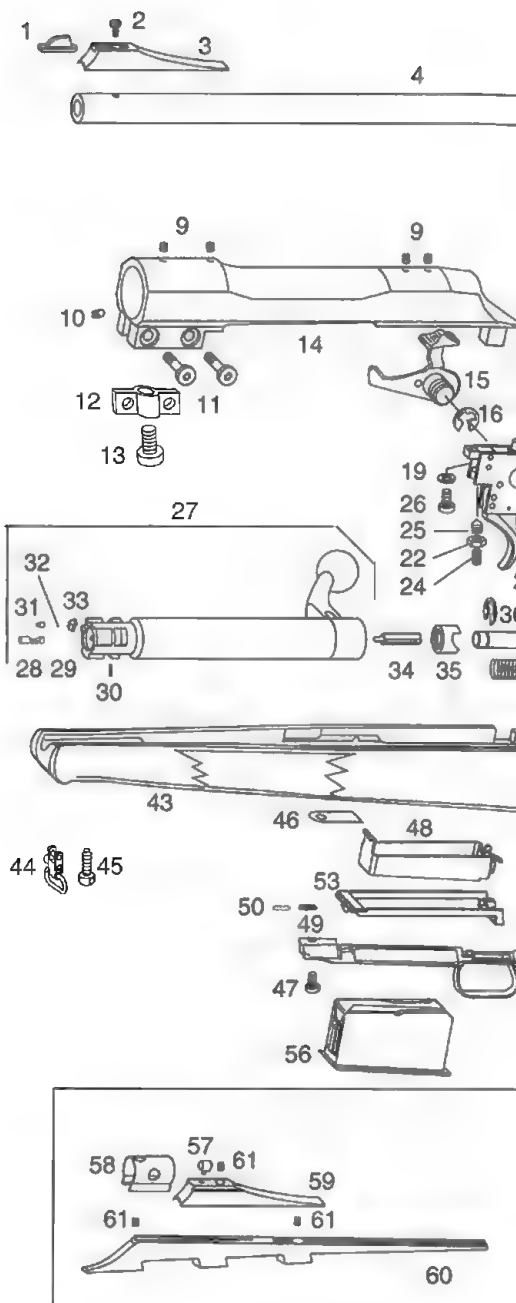
Spare Parts

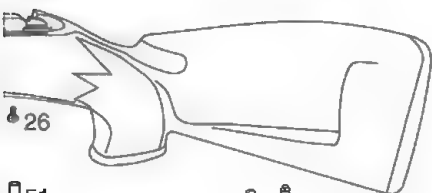
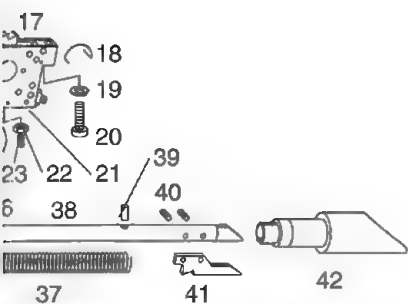
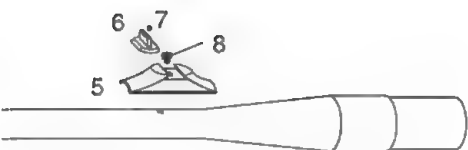
1	Front sight 8 mm	745089
1	Front sight 9 mm	745096
2	Cylindrical screw	745092
3	Front sight ramp	745087
4	Barrel .308 WIN	745200
4	Barrel .243 WIN	745201
4	Barrel .30-06	745206
4	Barrel .270 WIN	745207
4	Barrel 7 x 64	745208
4	Barrel 9,3 x 62	745210
4	Barrel 7 mm RM	745213
4	Barrel .300 WM	745215
4	Barrel 7 x 64 (DRJ)	745219
4	Barrel 9,3 x 62 (DRJ)	745220
4	Barrel .300 WM (DRJ)	745221
5	Rear sight base	745088
6	Threaded pin	737201
7	Rear sight	745090
8	Cylindrical screw	745091
9	Threaded pin (5x)	64503
10	Clamping pin	58622
11	Dowel screw (2x)	745032
12	Support	745031
13	Cylindrical screw	745063
14	Receiver compl.	745236
15	Safety compl.	745260
16	Retaining ring	737180
17	Forward set trigger compl.	745237
18	Catch spring	737179
19	Spring ring (2x)	64507
20	Cylindrical screw	745080
21	Hexagonal nut	738199
22	Hexagonal nut (2x)	738037
23	Threaded pin	58512
24	Threaded pin	64504
25	Adjusting screw	737160
26	Cylindrical screw (2x)	107077
27	Bolt 12,2 compl.	745241
27	Bolt 13,7 compl.	745275
28	Ejector	745042
29	Ejector spring	745043
30	Clamping pin	64505

31	Pessure pin	745041
32	Extractor spring	745044
33	Extractor 12,2	745039
33	Extractor 13,7	745040
34	Loose firing pin	745037
35	Curve bush	745086
36	Retaining ring	137745
37	Firing pin spring	737219
38	Firing pin	745084
39	Cylindrical pin	745065
40	Clamping pin (2x)	745062
41	Locking piece	745085
42	Cocking piece	745045
43	Stock assy.	745247
44	Sling buckle (2x)	745244
45	Wood screw, short	745234
46	Compensating sheet	745078
47	Cylindrical screw	3130
48	Magazine guide	745246
49	Magazine release spring	64509
50	Buffer	745057
51	Distance sleeve	745079
52	Cylindrical screw	58283
53	Magazine release compl.	745233
54	Trigger guard with bottom metal	745235
55	Wood screw, long	745243
56	Magazine II, compl.	745251
56	Magazine III, compl.	745252
56	Magazine IV, compl.	745253
56	Magazine V, compl.	745254
56	Magazine VII, compl.	745256

European Battue Sight (DRJ)

57	Luminous front sight DRJ	731803
58	Front sight protection DRJ	731765
59	Front sight ramp DRJ	737097
60	Rearsight DRJ	737101
61	Slotted nut (3x)	737014





Thank you for choosing the new M 94 Mauser game rifle.

The special features of the weapon are mainly

- Action bedding with firmly integrated aluminium block below the receiver, creating an absolutely stress-free positioning of the action, offering you highest accuracy available,
- high action rigidity for largely closed design of the receiver,
- fast and easy interchange of the barrel,
- locking by means of six lugs directly in the barrel.
- The receiver is prepared for all current telescopic sight mounts,
- slim design and easy handling.

Warranty given by Mauser

Mauser grants full warranty for all weapons and items in the scope of the general terms of trade.

This warranty comprises the trouble-free function when using the items duly, respecting the handling instructions and advises given in this manual.

During the validity of warranty all defects at the weapon will be eliminated free of charge if they are due to material defects, production failures or design failures and this can be proved.

For damages caused by faulty and/or abusive handling and maintenance no responsibility will be taken. Please use exclusively Mauser spare parts and Mauser accessories, as otherwise the warranty will also be cancelled.

Warranty works has to be done only by Mauser. In case of repair works carried out by thirds the claim under warranty will be void.

Important Notes

1. The Model 94 Mauser Rifle is intended exclusively to do accurate single shots. When using the weapon for other purposes any liability of the producer is inapplicable.
2. A perfect function and long life of the Model 94 Mauser Rifle as well as avoidance of damages to the weapon can only be guaranteed by correct handling, operation and maintenance subject to the instructions of this manual.
3. Before using the weapon please read these instructions thoroughly through. Use the weapon only after having understood these instructions.
4. The indications "right", "left", "at the front" and "at the rear" are related to the position of the rifle seen in firing direction.
5. Each description of weapon components and each work is specified only once. Therefore, according to the extent, there is a reference to already existing descriptions of weapon parts and works in other sections.
6. Unless there are no particular assembly notes, assembly takes place in reverse order than the disassembly.
7. Special advices regarding the safety of the shooter and to avoid damages are marked as follows:

Warning! Advice concerning a possibly dangerous situation with fatal consequences or danger of heavy injury.

Attention! Advice concerning a possibly dangerous situation which can have slight injuries as a consequence.

Advice: Advice regarding threatening material damage.

8. In case of troubles or questions please revert to our After-Sales Service.
9. Please inform in case of modifications or completing proposals to these instructions

Mauser-Werke Oberndorf
Waffensysteme GMBH
Werkstraße 2
D-78727 Oberndorf a.N.



Fundamental Safety Rules for the Handling of Weapons

When handling rifles special caution is necessary as position and direction of the weapon can be changed easily.

- Please observe all instructions for handling and operation.
Disregarding can cause danger to life and limb.
- Before handling, in case of troubles and before cleaning it has to be checked whether
 - the rifle is unloaded (cartridge chamber free),
 - the barrel is free from fouling and
 - the magazine is empty.
- When handing or taking over the weapon the bolt must always be open.
- Treat the weapon on principle as if it were loaded and ready to fire.
- Never point the weapon at anyone while handling or practise. Always point in a safe direction.
- When firing in firing ranges a bullet trap has to be available.
- The bullet can fly for up to 8000 m distance and may be deflected upon impact on water surfaces and hard objects.
- Keep your finger off the trigger while loading, unloading, pulling or otherwise handling the weapon. Place the trigger finger against the trigger guard. The trigger may only be pulled if your sights are aligned on the target.
- When handling, disassembling, cleaning and reassembling never use force. Disassemble the weapon only as far as described in this user manual.
- When firing please wear always ear-protectors.
- Only use factory-loaded and undamaged cartridges with the proper caliber.
- Store the weapon separated from the ammunition. Unauthorised persons (especially children) must have no access to the weapon or ammunition.
- The handling safety of the weapon is given by sophisticated design and precise manufacturing of all components. Safety and function of the weapon can, however, be impaired by unusual loads, as heavy shocks or falls. After such a load the weapon has to be checked by the manufacturer on principle.
- Mauser Werke Waffensysteme GmbH do not assume any liability for incidents which are due to non-compliance with these instructions, faulty handling, carelessness, use of inadmissible cartridges, improper handling, not permitted exchange of components and/or other interference in the weapon.

Operating Instructions

Warning!

Handle the rifle always as if it were loaded and ready to fire. When handling the weapon observe the fundamental safety instructions.

In the cocked condition the safety has constantly to be put at position "Safe". Only immediately before firing it may be changed to "Fire".

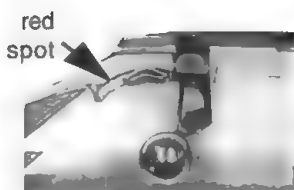
When cocking, using the single trigger, putting at safe and loading, as well as when removing the single trigger, putting at fire and unloading the muzzle must always point in a safe direction.

Advice: The safety may be operated in cocked and uncocked bolt condition.

The safety



Position "safe"



Position "fire"

In position "safe" the safety locks directly the trigger lever. For disengaging the safety swing safety to the front in position "fire". When the safety is disengaged a red spot is visible.

The magazine

The magazine is designed as a double-row box type magazine and holds three or four cartridges according to calibre (see also Technical Data).



Advice: The magazines have an adhesive label indicating the calibre.

For filling push cartridges individually one after the other from the front under the magazine lips until the bottom of cartridge case fits close to the rear magazine wall.

For emptying please push cartridge to the front.

Please protect cartridges against falling to the ground.

The magazine release

The magazine release is located in the bottom metal in front of the magazine.

For removing the magazine

- pull magazine release to the rear.

The magazine becomes free and jumps into the opened hand.

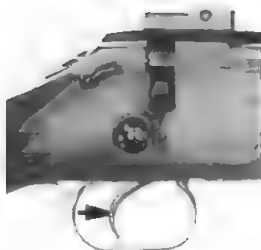


The trigger

The trigger is combined as single stage trigger and as forward set trigger.

Advice:

The forward set trigger may be operated with engaged or disengaged safety.



Warning!

The trigger may be operated only immediately before firing. In case the intended shot cannot be fired, the weapon has to be set at safe immediately and the forward set trigger has to be inactivated.

For activating the forward set trigger

- push trigger with the thumb to the front until it engages.

For inactivating the forward set trigger

- put weapon at safe.
- Hold weapon in a safe direction (bullet trap).
- Hold trigger between thumb and index finger and pull to the rear.

Loading the rifle

Warning! When loading the rifle must always point in a safe direction!

Attention! Before loading the barrel has to be freed from oil!

- Insert filled magazine in the rifle until the magazine release engages.
- Unlock bolt with bolt handle and pull back until stop.
- Push bolt to the front and lock it.
- Push safety to the rear into position "Safe".

The rifle is loaded and put on safe.

Advice:

In order to make use of the full loading capacity of 3 respectively 4 cartridges plus 1 cartridge in the barrel please proceed as follows:

- Unlock bolt with bolt handle and retract it until stop.
- Insert manually one cartridge in the chamber.
- Push bolt to the front and lock it.
- Push safety to the rear in position "safe".
- Insert filled magazine in the rifle until the magazine release engages.

Firing

For firing

- Put slide safety on "Fire" to the front,
- operate trigger or
- activate forward set trigger and pull it.

When interrupting or ending with firing put the rifle immediately on safety!

Unloading

- Pull back magazine release and remove magazine.
- Push safety on "fire" to the front,
- unlock bolt by bolt handle,
- retract bolt until stop,
- check whether the cartridge chamber is empty.
- Operate trigger, and at the same time push forward bolt and lock it.

The weapon is unloaded and uncocked.

Cleaning and maintenance

When cleaning and maintaining your M 94 Mauser regularly and carefully it will be a reliable and safe weapon also after a long time of use.

The weapon should be cleaned and oiled after each firing and after use in rainy weather.

Warning!

Before cleaning remove magazine and check whether chamber is empty.

Advice:

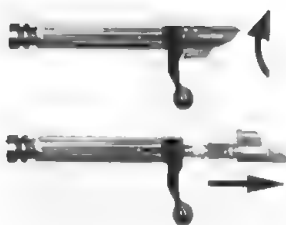
Clean barrel only starting from the chamber. **Do not use** metallic brushes and acidic or chemical cleaning agents such as petroleum ether, Tetra, Per or Tri.

For cleaning

- open bolt and pull it to the rear,
- pull trigger completely to the rear and remove bolt to the rear.
- Pull through barrel starting with chamber with a cleaning rod fitting to the calibre and oil-impregnated pull-throughs or tow respectively felt.
- After this please use dry pull-throughs to clean the barrel until they remain clean.
- Oil slightly barrel inside and all metallic components from outside.

The bolt can also be disassembled for cleaning. For this purpose

- turn cocking piece clockwise until stop (approx. 60°) and remove it to the rear.



Attention:

A further disassembly may be effectuated only by an armourer because of the high tension of the firing pin spring.

For cleaning please wipe the bolt components with a slightly oil-impregnated cloth and oil them slightly. The butt stock should be wiped with a gunstock oil several times a year.

How to change the barrel

For the possibility to change the barrel your M 94 is universally suited for all types of game. You will never have to do without your usual weapon and its pleasant handling.

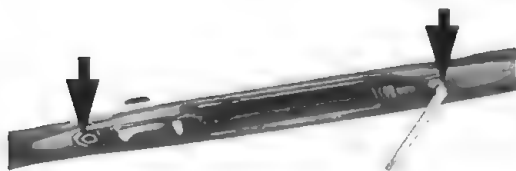
Attention:

According to calibre it may also be necessary to change the bolt and the magazine.

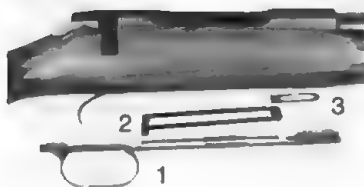
The magazines are supplied with a label showing the fitting types of calibres. After having changed the barrel please compare the calibre indication on the barrel with the notes on the magazine and use always the fitting magazine.

The bolts are available in three different versions. The only difference consists in the diameter of the bolt face. After barrel change please select the matching bolt. For this purpose take a cartridge of the selected calibre and push the bottom of cartridge case in the bolt face. The bottom of cartridge case must fit in the bolt face and the extractor has to slip over the rim into the extractor groove of cartridge case and keep the cartridge safely.

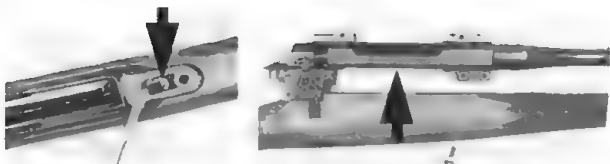
Disassembling of weapon for barrel change



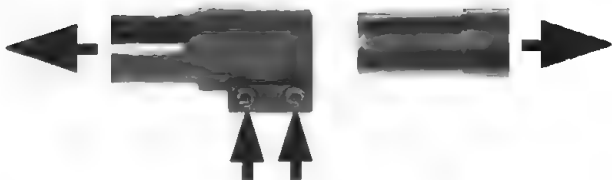
- Loosen action screws by 5 mm WAF Allen wrench and unscrew them,



- Remove trigger guard with bottom metal (1), magazine catch (2) and compensating sheet (3) to the bottom,



- Loosen third action screw (15° inclined) and unscrew it,
- remove barreled from the stock to the top.



- Loosen both barrel fixing screws and unscrew them applying approx. 1 turn,
- pull apart barrel and receiver.

Assembly of the weapon

- Push receiver on the change barrel until the fixing pin of the receiver engages the recess at the front side of the barrel and there will be no longer a gap between barrel and receiver.
- To verify correct positioning between bolt and receiver push the bolt into the receiver and lock it. This should be possible without extended force. Take off bolt from receiver.
- Tighten both barrel fixing screws with approx. 7 Nm,
- insert action from above in the butt stock.
- Screw-in third action screw (15° inclination) and tighten with approx. 7 Nm,
- insert compensating sheet,
- insert magazine catch in such a way that the clamping pin lies behind in the guiding groove of the magazine guide.
- Put the trigger guard with bottom metal onto the correct position.
- Screw in the two further action screws and tighten with approx. 7 Nm.

Modification of trigger adjustments

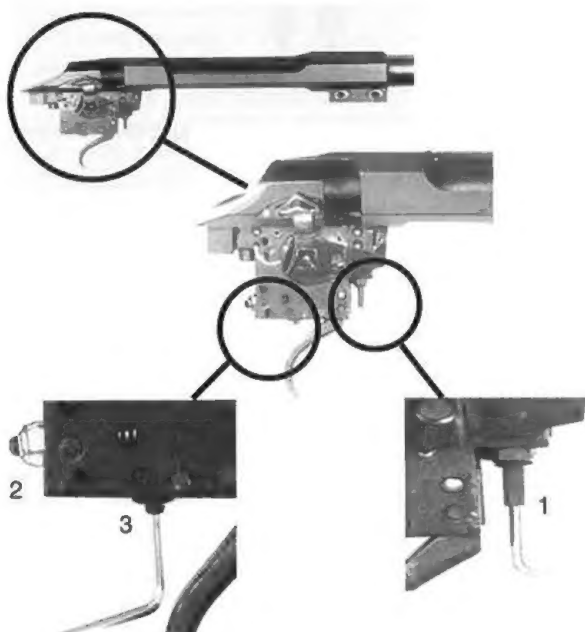
The trigger adjustments can only be carried out with the disassembled action. Disassembly and reassembly are described under barrel change.

The single trigger is adjusted in the factory at a trigger pull of approx. 15 N.

The forward set trigger is adjusted to a trigger pull of approx. 2,5 N.

Warning!

To reduce the preadjusted trigger pull / set trigger adjustment increases the danger of accidental shooting! Therefore this work should be done by an authorized gunsmith!



Adjustment of trigger pull (single trigger)

- Turn set screw (1) by Allen wrench (WAF 1.5 mm).

Advice:

- Screwing in the set screw clockwise increases the trigger pull.
- Screwing out the set screw counterclockwise decreases the trigger pull.

Adjustment of trigger pull (forward set trigger)

- Turn nut (2) with open wrench (WAF 6 mm).

Advice:

- Screwing in the nut clockwise increases the trigger pull,
- Screwing out the nut counterclockwise decreases the trigger pull.

Precise adjustment of forward set trigger

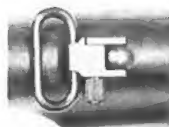
- Loosen counter nut (3) by means of open wrench (WAF 6 mm).
- Turn set screw by means of Allen wrench (WAF 1.5 mm).
- Tighten counter nut again.

Advice:

- Screwing in the set screw clockwise increases the sensibility of the set trigger.
- Unscrewing the set screw counterclockwise decreases the sensibility of the set trigger.

How to operate QD-swivels

- Loosen knurled screw and unscrew it.



- Press in knurled screw until the catch plate will become free,



- Turn knurled screw with catch plate and remove swivel.



Telescopic Sight Mount

The receiver of the M 94 is prepared for all current telescopic sight mounts and is available with five different taps UNS 6-48.

In order to obtain the maximum stability of the telescopic sight mount please observe the following items in any case:

- Use of a type of mount which is suited for the M 94.
- Careful preparation of the components to be used.

For this purpose please

- polish base plates,
- slightly roughen adhesive surfaces on the receiver surface,
- clean and degrease adhesive surfaces at receiver and base plates.
- Glue together the base plates with the receiver by means of a high-strength adhesive which is suited for metals (e.g. UHU endfest 300).

Note: The base plates must be set parallel.

- Screw down base plates with two screws each UNS 6-48. For this purpose the full thread length in the receiver holes has to be made use of.

Technical Data

Dimensions:

Calibre (Standard)243 Win, 7x64
	.308 Win, .30-06, 9.3x62
Calibre (Magnum)	7 mm Rem. Mag.
	.300 Win Mag, 8x68 S

Further calibres upon request

Barrel length (Standard)	560 mm
Barrel length (Magnum)	610 mm
Total length (Standard)	1,080 mm
Total length (Magnum)	1,130 mm
Total height (without telescopic sight)	170 mm
Width with bolt handle	85 mm

Weights:

Weight without telescopic sight and without magazine	3,300 g
Weight of the empty magazine	180 g

Other data:

Locking System	direct locking in the barrel with 6 lugs, opening angle 60°
Sighting	open sights
Trigger pull single trigger	15 N
Trigger pull forward set trigger	2.5 N
Hazardous area in shooting direction	acc. to calibre up to 8,000 m

Accessories:

5 mm WAF Allen wrench, Operators Manual,
quick-detachable sling swivels,
Telescopic sights with mount according to request,
Telescopic sight mounts according to request.